



BETRIEBSTECHNIK & INSTANDHALTUNG

DIE INDUSTRIE-ZEITUNG

Sonderthema 2006/06

Viel mehr als Schönheitschirurgie

Maschinenmodernisierer Huttelmaier verleiht Maschinen ein zweites Leben

Der Schönheitschirurgie sind Grenzegesetz: So faltenlos ein Gesicht nach der Operation aussehen mag, jünger wird niemand dabei. Ganz anders bei der Maschinenmodernisierung: Hier wird nicht nur Facelifting betrieben sondern alte Maschinen erhalten neuen Abnutzungsvorrat und ihre ursprüngliche Präzision zurück. Oft sogar verpasst ihnen der "Chirurg Huttelmaier" obendrein neue Steuerungen und zusätzliche NC-Achsen - wodurch die 'gelifteten' Maschinen nicht selten einen höheren Nutzwert besitzen, denn je - wie das Interview mit dem Geschäftsführer Jörg Huttelmaier zeigt.

Herr Huttelmaier, zwischen Ihrem Wareneingang und Ihrem Warenausgang liegen Welten. Da kommen Maschinen an, die man reif für den Schrottplatz hält und gehen Wochen später wieder hinaus, als wären sie eben vom Band gelaufen...

...Genau das macht einen guten Maschinenmodernisierer aus. Doch in Wirklichkeit geht es natürlich um viel mehr als nur die Optik. Schließlich sind wir ja keine Schönheitschirurgen, sondern Maschinenbauer, die beim Retrofitting vollkommen analytisch vorgehen. Wir verwenden die Baugruppen weiter, die noch gut sind, so praktisch immer das Maschinenbett. Und wir erneuern die Komponenten, die abgenutzt sind und die für eine mangelnde Präzision verantwortlich sind: Spindeln, Lager, Führungen.

Und was passiert mit den Antriebsmotoren und der Hydraulik soweit vorhanden?

...Hier entscheiden wir, ob mit den bestehenden Aggregaten die erforderliche Verfügbarkeit über einen neuen Lebenszyklus sichergestellt werden kann. Was immer wir guten Gewissens weiterverwenden können, nutzen wir auch. Das hängt ein wenig mit dem Stolz eines Maschinenmodernisierers zusammen, aus Alt wieder Neu machen zu können. Wenn jedoch ein Motor nur mit hohem Aufwand zu sanieren wäre, dann bauen wir lieber einen neuen ein, denn für unsere Kunden muss ja die Balance zwischen Kosten und Nutzen stimmen.

So mancher Produktionsleiter sagt alten Maschinen nach, dass diese besser seien, als so manche neue Maschine...

...Das muss man sehr differenziert sehen. Die meisten Werkzeugmaschinenhersteller haben heute hervorragende Maschinen im Markt - vor allem auch hinsichtlich der Funktionalitäten. Will ein Unternehmen jedoch sparen und kauft sich eine Billigmaschine aus „Fernirgendwo“, dann kann es durchaus sein, dass eine alte Maschine, die das Retrofitting durchlaufen hat, die bessere Wahl darstellt. Zumal früher aus dem Vollen geschnitten wurde, das heißt das Maschinenbett einer alten Werkzeugmaschine besitzt in der Regel eine überdurchschnittlich hohe Steifigkeit.

Generalüberholen und Modernisieren sind zwei paar Stiefel. Welche Leistungen werden bei der Modernisierung oft erbracht?

...Der Umbau von Steuerungen steht ganz oben auf der Liste. Da werden die alten Steuerungen gegen CNC-Systeme getauscht und nicht selten wird eine zusätzliche Achse mit angebaut, um auf der Maschine eine höhere Produktivität zu erzielen. Außerdem richten wir alte Maschinen für die Herstellung neuer Produkte um, da gibt es fast keine Grenzen und die Wünsche entstehen meist im Gespräch mit den Kunden, die zunächst auch keine ganz klare Vorstellung haben, wohin die Reise gehen soll. Der Kunde legt den Schwerpunkt auf das, was er mit der Maschine machen will und wir bringen aus unserer Erfahrung Ideen ein, wie sich das wirtschaftlich erreichen lässt.

Müssten Sie nicht manchmal die Empfehlung aussprechen, keinen Cent in einen Boliden zu stecken...

...Das tun wir auch, wenn wir erkennen, dass sich eine Modernisierung oder ein Umbau nicht lohnt. Denn niemand ist bereit, für solche Maßnahmen mehr zu bezahlen als für eine neue Maschine. Es sei denn, alte Maschinen sind in komplexe Produktionsstraßen integriert und man will sie wieder ohne den Umbau der Prozessumgebung, also zum Beispiel der Verkettungstechnik, weiter betreiben.

Als Maschinenmodernisierer ist Huttelmaier ja bekannt, aber als Sondermaschinenbauer wohl kaum, oder?

...So würde ich das nicht ausdrücken. Wir sind auch als Sondermaschinenbauer bekannt, zumindest einem überschaubaren Kreis von Großunternehmen, die unsere Flexibilität schätzen, auch die Tatsache, dass wir vor keiner Aufgabe zurückschrecken. Und diese Firmen kommen zu uns, wobei oft Zusatzeinrichtungen für Maschinen gebaut werden sollen, die nicht selten an der Werkbank konstruiert werden. Das können wir uns erlauben, weil unsere Mitarbeiter gewohnt sind, zu professionell improvisieren, denn ohne diese Fähigkeit braucht man in unserem Markt gar nicht erst anzufangen.

Erst vor kurzem bin ich auf der Autobahn einem Van Ihres Hauses begegnet, auf dem 'Maschinenservice' stand. Was schließt der Service alles ein?

...Alles, was einer Maschine wieder ihre ursprüngliche Verfügbarkeit zurückgibt - oder sogar eine höhere. Das fängt bei der Wartung und der Inspektion an und geht weiter über die Teilüberholung bis zu Umbauten. Selbst Eilreparaturen machen wir oder wir stellen Maschinen an neuen Standorten wieder auf. Eigentlich machen wir all das, was die Hersteller nicht machen wollen oder nicht preisgünstig anbieten.

Dass Sie auch Verkettungsanlagenbauen, hat mich überrascht.

...Dazu sind wir gekommen, wie die Jungfrau zum Kind. Einer unserer Kunden hatte noch ganz gute Werkzeugmaschinen, wollte diese jedoch zu einer Fertigungsstraße zusammenfassen, also den Fluss der Werkstücke von Bearbeitungsstation zu Bearbeitungsstation rationalisieren. Also lud er einige Verkettungsspezialisten ein, doch die wollten aus dem kleinen Problem einen großen Auftrag machen und konnten teilweise aus ihren Baukästen nicht alle Anforderungen günstig abdecken, hätten also von Wettbewerbern Systemkomponenten zukaufen müssen. Unsere Stärken sind unser einfaches Denken, das seit über 50 Jahren zur Firmenkultur gehört und die Tatsache, dass wir Komponenten der verschiedensten Hersteller an einem preiswerten Gesamtsystem kombinieren können. Zumal wir kein eigenes Produktionsprogramm haben, dem wir den Vorzug einräumen müssen.

Sie rüsten auch Einspindelautomaten auf Mehrspindelautomaten um, wie?

...Hierfür haben wir nachrüstbare CNC-Einheiten entwickelt, die älteren Drehautomaten eine hohe Wirtschaftlichkeit verleihen. Von diesen Einheiten haben wir schon mehrere Hundert verkauft, auch an sehr namhafte Anwender. Überhaupt staunen die meisten neuen Kunden, wenn Sie hören, wer bei uns Maschinen modernisieren lässt. Da finden sich erste Adressen aus der Industrie - und zwar in großer Zahl. Wenn Sie das im Detail interessiert, sollten Sie einfach mal im Internet nachsehen: www.huttelmaier.de

(Jörg Huttelmaier ist Geschäftsführer des traditionsreichen Maschinenmodernisierers und Sondermaschinenbauers HDC Huttelmaier, das auch Maschinenservice bietet.)

